





**Familien-Nachrichten.**

**Danksagung.**  
Für die Beweise der tiefen, aufrichtigen Teilnahme und den reichen Blumenschmuck anlässlich des Hinscheidens meiner lieben, treusorgenden Frau, unserer guten Mutter  
**Auguste Schröder**  
sagen wir hiermit unseren herzlichsten, tiefgefühltesten Dank.  
Halle a. S., Torstr. 4, den 5. Nov. 1918.  
**Ernst Schröder** und Kinder.

**Nachruf.**  
Am 9. Oktober ist im Lazarett in Lütlich der Vizewachmeister der 6. Batt. eines Res.-Feldart.-Regt., aus Gestüt Kreuz Halle-Cröllwitz,  
**Emil Selbicke**  
Inh. des E. K. I. und II. Kl.,  
eingegeben zum preuss. Verdienstkreuz in Gold  
seiner Wunden erliegen. Tiefbewegt stehen Offiziere, Unteroffiziere und Kanoniere am Haidengrabe dieses Mannes, der uns seit 1914 der beste, stets hilfsbereite Kamerad war. Er war der Besten einer. Seine Heldentaten bleiben unvergessen.  
Er ruhe in Frieden.  
**Hündorf-Richter,**  
Leutnant d. R. und Batterieführer.

Gestern vormittag entschlief, nachdem er am 27. August schwer verunndet wurde, im Lazarett Cassel unser lieber, hoffnungsvoller, jüngster Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, der  
**Bankangestellter**  
**Erich Knoche**  
Schütze in einer M.-G.-K.  
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse  
kurz nach seinem vollendeten 20. Lebensjahre.  
Halle, Blumarktstr. 30, den 6. Nov. 1918.  
Namens der trauernden Hinterbliebenen:  
**Otto Knoche und Frau.**  
Beerdigung erfolgt Sonnabend, den 9. November, vormittags 11 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

**Anstatt besonderer Anzeige.**  
Am 27. Oktober erlitt den Tod fürs Vaterland mein geliebter einziger Sohn, unser lieber Neffe, Vetter und Bräutigam, der akademische Bildhauer  
**Karl Fleischer**  
Leutnant der Reserve und Kompagnieführer in einem Inf.-Regiment,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse,  
Halle, den 5. November 1918.  
In tiefem Schmerz  
**Karl Fleischer, Oberstabsveterinär,**  
zugleich im Namen der trauernden Hinterbliebenen.  
Belleidsbesuche werden dankend abgelehnt. A262/5

Heute vormittag entschlief im Herrn mein  
herzensguter Mann, unser lieber Vater,  
Schwieger- und Grossvater,  
der Königl. Landmesser a. D.  
**Matthäus Mager**  
nach einem reich gesegneten Leben.  
Wenigerode i. H., den 4. November 1918.  
Ostotrasse 30.  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Frau Anna Mager.**  
Trauerfeier Donnerstag 3 Uhr im Hause.

An den Folgen einer schweren Lungenentzündung verstarb heute früh mein geliebter Mann, unser herzensguter Vater, treuer Bruder, lieber Schwiegersohn und Schwager  
**Bergassessor**  
**Siegfried Beisert**  
im Alter von 49 Jahren.  
Halle a. S., Seydlitzstr. 20, Dessau, Clausthal,  
5. Nov. 1918.  
Elisabeth Beisert geb. Hoppe,  
Robert, Hans-Jürgen, Ilse, Helmut,  
Marianne Buß geb. Beiseri,  
Geh. Bergrat Prof. Hoppe und Familie,  
Luise Meyfarth.  
Von Belleidsbesuchen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.  
Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 9. d. s., nachmittags 2 Uhr, von der grossen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

Heute verschied nach kurzem schweren Leiden (Grippe) unser Geschäftsführer Herr  
**Bergassessor**  
**Friedrich Beisert.**  
Fast 14 Jahre lang hat er mit unermüdlicher Arbeitskraft sein besonders in der Kriegszeit lastenreiches Amt versehen. Seine Leistungen und vorzüglichen Eigenschaften an Geist und Gemüt sichern ihm bei uns und bei Allen, die mit ihm zusammenwirkten, ein dauerndes, treues Gedenken.  
Halle a. S., den 5. November 1918.  
**Deutscher Braunkohlen-Industrie-Verein.**  
Siemens.

Nach langem traurigen Leiden entschlief sanft heute nacht unsere liebe gute Mutter und Schwiegermutter  
**Frau Prof. Clara Pott**  
geb. Kantze  
im 61. Lebensjahre.  
Halle a. S., Blumenstr. 14, den 4. November 1918.  
In tiefer Trauer:  
**Elisabeth Pott,**  
**Bernhard Pott, z. Zt. im Felde,**  
**Annenmarie Pott,**  
**Hildegard Pott geb. Albrecht.**  
Belleidsbesuche dankend abgelehnt. A262/5  
Die Beerdigung findet Freitag 2 1/2 Uhr auf dem Neumarktfriedhof statt.

**Zu verkaufen**  
**Pianino,**  
vorzüglich erhalten, für 1050 Mk. zu verkaufen. B. Doll,  
Gr. Mühlgrabenstr. 33.  
Euler 4. Öfpenreife, (Fischweilich), 1,66 m. fester Einbaueingesperrt, u. ein Bild über, ledigen Doppeltonen, 1,30 m. mit vielen Säulen und heller Garantie zu verkaufen. 1209  
Becker,  
Beilitzstr. 26.

**Kaufgesuche**  
**Baustelle**  
von rund 1200 qm Größe mit etwa 10 m Front an ausgebaute Straße, nahe Merseburger oder Weißeritzstraße  
**zu kaufen gesucht.**  
Angebot mit Kaufplan und Preis unter B. T. 5045 an Rudolf Mosse, Brüderstraße 4.

**Klein. Gut,**  
die 100 Morgen, essent. darüber mit 10000 Quadratmeter in guten, baualichen Grund, in unmittelbarer Nähe Halle, zu kaufen gesucht. Beschreib. angeben und zu stellen an die Expedition dieser Zeitung unter Bauerngut 12.  
**Landhaus**  
für 1 oder 2 Familien mit Obst- und Gemüsegarten zu kaufen gef. Ansfahrt, Beheizung, aber Einfache, Saal, Preis und Seiten u. D. L. 1703 a. d. Ostbahnstelle d. Wantes.  
**Einfaches, kl. Landhaus**  
mit Garten zu mieten, essent. zu kaufen gef. Beschreib. angeben über Saal, Beheizung, etc. unter Ostbahnstraße u. Bezeichnung Bedina. D. u. U. S. 5944 an Rudolf Mosse, Halle a. S. A239

**Verkaufen Sie**  
Lumpen, Knochen, Papier, Bücher, Zeitungen, Wolle, Leinwand, Felle, Weisglas, Weinflaschen  
nur an  
**Theuring & Ackermann,**  
Halle, Triftstraße 24, nächste Straße der Reifstraße, Telefon 4363.  
Da erhalten Sie wirklich rechte und höchste Preise.

**Heiratsgesuch**  
**Leichtem Landwirt**  
wird Gelegenheit geboten, sofort ein solches Gut einzukaufen. D. H. u. L. O. 6531 an Rudolf Mosse, Leipzig. A369/4

**Staubtücher** | **Reinigen und Reparaturen**  
empfiehlt  
H. Schnee Nachf.,  
Gr. Steinstr. 34.  
empfiehlt  
Carl Böhme,  
Schwanenstraße 8.

**Nützliche Bekanntmachung.**  
**Bekanntmachung.**  
Auf Grund des § 160 Abs. II der Reichsversicherungsordnung und des § 2 Abs. II der Versicherungsordnung für Wagheute ist der Wert des Sachbesitzes für die Städtische Halle mit 1000000 festgesetzt.

Gruppe der Versicherten	Vollständige Wohnung und Heizung für den Tag	Verpflegung für den Tag										Wohnung für das Jahr		Sohnung für das Jahr	
		1. Frühstück (Frühstück)	2. Frühstück	3. Frühstück	4. Mittagsessen	5. Abendessen	6. Nachtessen	7. Sonstige	8. Sonstige	9. Sonstige	10. Sonstige	11. Sonstige	12. Sonstige	13. Sonstige	14. Sonstige
1. Heilbehörden, Werkmeister und andere Angehörige in ähnlich gehobener Stellung, Handwerker, Lehrling und Schüler in Vertriebsabteilung und Betriebsleiter, Arbeiter und Arbeiterinnen, Arbeiterinnen (Werkstätten) und Arbeiterinnen der höheren Schule.	3	2,30	20	35	75	35	60	1,50	85	85	75	30	15	15	
2. Handlungslehrlinge und Lehrlinge in Apotheken, Gewerbetreibende, Lehrling, Schüler in Vertriebsabteilung und Betriebsleiter, Arbeiter und Arbeiterinnen (Werkstätten), Arbeiterinnen (Werkstätten), Arbeiterinnen der mittleren Schule, männliche Dienstboten.	2,40	2,00	20	30	65	15	25	45	1,50	60	55	60	30	15	
3. Weibliche Dienstboten, Aufwartenden, Weiblichen Hausgehilfen (Werkstätten) und Lehrling der mittleren Schule, gewerbliche Angehörige die zum 1. November des 18. Lebensjahres die weibliche Dienstboten.	1,80	1,30	15	25	50	10	20	30	75	45	45	45	30	15	

**Vermischtes**  
**Gebr. Bethmann**  
Werkstätten für Wohnungskunst  
Halle a. d. S.  
Gr. Steinstraße 79-80.  
**Ständige Möbel-Ausstellung**

**Weingläser**  
neue Lieferung eingetr.  
**C. F. Ritter.**

**Baust-Kragen**  
für Hüften und Taillen.  
Steter Umgang von Reueuten sehr preiswert.  
**H. Schnee, Nachf.**  
Gr. Steinstr. 34.

**Möbelfabrik**  
**C. Hauptmann**  
str. Mühlstr. 36  
hat immer noch große preiswerte  
große Dorräte  
Ca. 200 Wajferzimmer!







**Walhalla-Operetten-Theater.**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
**„Schwarzwaldmädel“**  
Sonntag **Lisi's Märchenreise.**  
1/4 Uhr:  
Märchen in 5 Bildern mit Gesang und Tanz  
Blumenballet, Zwergenballet, Schlaraffenballet.  
Die kleinste Spitzen tänzerin Trudchen Rudolph.  
Der Vorkurs beginnt Donnerstag.  
Kinder zahlen halbe Preise. A 1533  
Kasse von 10-11 u. 4-6 Uhr

**Neozarissaal, Weidenplan 20**  
Donnerstag, den 7. November, abends 8 Uhr:  
**Vortrag über**  
**Expressionistische Malerei**  
mit Lichtbildern  
von Direktor Herwarth Walden, Berlin.  
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.05 u. 0.50 in der  
Goethe-Buchhandlung,  
Gr. Ulrichstrasse 63, Fernruf 4520  
und an der Abendkasse.

**Verein ehem. 36er**  
**Konzert**  
zum Besten der Regenwalden, sowie der Witwen  
und Waisen geförderter Kameraden am Sonntag, den  
9. November 4. J.  
abends 8 Uhr im Saal des  
Mitwirkende: Fri. Hoffmann (Klavier), Herr Oerzinger  
Grüssel (Tenor), Herr Ziegner (Bariton), Männerge-  
sangsverein Halle 1911 (Dirigierender Musikdirektor Wörz-  
schmidt), Musikabteilung des Landw.-Inf.-Regts. 30  
(Königl. Obermusikdirektor Ermlich), Allgemeiner Hal-  
leser Turnverein,  
Ritter Flügge.  
Einkaufskarten zum Preise von 3.—, 2.—, 1.—, 0.50 und  
0.30 M. sind im Vorverkauf in der Holmskellenhandlung  
Heinrich Hohen, Gr. Ulrichstr. 38, sowie an der Abend-  
kasse zu haben. 12115

**Saal der Logo zu den 5 Türmen.**  
Mittwoch, den 13. November, abends 8 Uhr  
**Konzert** der Rahles-Schülerinnen.  
**Amalie Meihner** (Gesang)  
**Erna Schumann** (Klavier)  
Begleitung der Gesänge: Gertrud Trenkrog.  
Lieder von Schubert, Rob. Franz, Brahms, Hugo Wolf.  
Klavierstücke: Weber, Sonate op. 39, Beethoven,  
Rondos op. 31 Nr. 1 und op. 129.  
Musikalisches Programm an den Anschlagbuden.  
Konzert-Jugel „Blüthen“, Vertreter B. Doll.  
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.53, 1.05 in der  
Holmskellenhandlung Heinrich Hohen

**Grosse Bezirks-Kaninchenschau**  
am 9./10. November 1918  
in der **Stadthalle**.  
10. Preis: 11 Uhr, große Saaten von Herrn Siegel-Oberer über  
Sonderausgabe und Vollpreisung. Eintritt: Erwachsene 60 Pf.,  
Kinder und Militär die Hälfte. Gültig in der Spargel-  
Kaninchen-Züchter-Verein für Halle (Saale) u. Um-  
gebung.  
I. V. Dr. Remus, I. Schriftführer,  
Königsplatz 10

**Gestricke und gehäkelte**  
**Damenmäntel**  
mit und ohne Kragen  
sowie  
**Kinder-Schwitzer**  
empfehlen  
in vielen Preislagen  
**H. Schnee Nachf.**  
Halle a. S., Gr. Steinstrasse 84.

**Dr. F. Steiger, Juwelen**  
Gold Silber. V28375  
Hallestrasse 9/10

**Erste deutsche**  
**Strumpf-Fabrik**  
Geschwister Schwelzer  
Deutsches Reichs-Gebrauchs-  
Muster  
Nr. 608 037.  
Für Frauen mag weicher, wolle-  
strümpfe und Socke-  
brauherbar wie noch  
Kern Gerstemann  
3 Alter Markt 3

**Alte Promenade 11a**  
Fernruf 5735.  
**Voranzeige!**  
Ab Freitag, den 8. November 1918  
Der Liebling der Hallenser  
**Henny Porten**  
in der Bauern-Komödie (4 Akte)  
**„Die Heimkehr des Odysseus“**  
Mitwirkender: Bruno Décaril.  
Nur noch bis Donnerstag: „Der Weltspiegel“.

9. bis 11. November 1918  
**Große Geflügel-Ausstellung**  
verb. mit Kaninchen- u. Briefstauben-Sonderchau  
veranstaltet vom  
Ornithologischen Central-Verein für Sachsen u. Thüringen, e. B. 54 Halle a. S.  
in Halle a. S., Wintergarten, Magdeburger Straße 66.  
Veranstaltet von der  
Veranstaltung der Halle-Zuchtvereine  
Eintritt am Sonntag M. 1.50, am Sonntag u. Montag M. 1.—  
Kinder zahlen die Hälfte, Dauerkarten zu M. 2.— gelten alle 3 Tage.  
Gesamter von 9-6 Uhr.

Auf Grund der Verordnung des Bundesrats vom 22. Oktober 1918 (R.  
G. Bl. S. 1257) sind die am 3. Januar 1919 fälligen  
**Zinsscheine der 5proz. Deutschen**  
**Reichsanleihen**  
als gesetzliches Zahlungsmittel erklärt worden und ist jedermann, auch sämt-  
liche öffentliche Kassen, verpflichtet, diese Zinsscheine anzunehmen. Die Mess-  
regel ist als eine vorübergehende zu betrachten, da es der Reichsbank möglich  
sein wird, in kurzer Frist durch Neudruck von Banknoten die No. um Zahlungsm-  
ittel zu besorgen, welche durch sogenannte „Hamstern“ von Bargeld und  
Einschleusen von Banknoten verursacht ist.  
Da die Verordnung des Bundesrats noch nicht in allen Geschäftskreisen  
die nötige Beachtung gefunden hat, möchten wir hiermit öffentlich nochmals auf  
die Verpflichtung zur Annahme dieser Zinsscheine hinweisen.  
**Die Handelskammer.**  
Dr. Steckner, Roediger, Dr. Flahl.

**Offene Stellen**  
Wir suchen in Dauerstellung einen  
**Bankbeamten**  
ev. Abgabefähigen und eine  
**Buchhalterin.**  
Einfache Brauereibank Merseburg, Landeshaus

**Lokomotivführer.**  
Zustellensuche wird für Beigehülfsführer ein paarmal geführter  
Lokomotivführer in letzterem Sinne gesucht. Angebote an  
Alfred Franz, Halle a. S., Alte Promenade 4.  
Tätigste selbstständig arbeitende  
**Monteure**  
für elektrische Licht- und Kraftanlagen in Mühlungsgebiet  
den und einige tätige V. 6.01  
**Schlosser**  
für Werkstättenreisen sofort gesucht.  
Angebot an  
**He. me & Hans Herzfeld, Abt. E.,**  
Hallestrasse 45.

**Gebildetes junges**  
**Mädchen**  
für Kinderstuben zu sofort gesucht.  
Eventuell eine einfache  
**Peron**  
für häusliche Arbeiten.  
Kleineres Lohn.  
Kreuzberg a. S. 2. 11/18.

**Stellengesuche**  
**Gebild. Herr**  
Lehrerbild. Offiz., Fachlehrer  
beabsichtigt, Stelle in  
St. 11/18, a. S. U. 754  
an d. P. 11. 11. 18, Gr. Ulrichstr. 52.  
**3. Mädchen** sucht Stelle als  
**Amme.**  
Off. u. D. 3729 an die Exped.  
dieser Zeitung. P. 615  
**Mietgesuche**  
Gesucht für sofort oder später  
mittlere Wohnung,  
4 Zimmer und mehr mit Zubeh.  
für Raab, Kellerplatz 4. h. 694  
Wohl. ev. 4-Zimmerwohnung  
mit Speicher zu jetzt oder später  
von Brauereibank (Halle a. S.) für  
mit 2 Kinder gesucht. h. 694  
Raab, Kellerplatz 4.

**Verloren**  
**Violine**  
verloren. Gutes, gute Violoncello  
abgegeben hat. Vappler,  
Königsplatz 4, 1.

**Apollo-Theater.**  
Spielplan Kurt Döfers Operettengesellschaft.  
Täglich  
abends 8 Uhr: In neuer Einfassung  
**„Die lustige Witwe“**  
Operette in 3 Akten von S. Léon und R. Stein.  
Musik von Franz Lehár.  
Tagesvorverkauf 9-1 und 5-7 Uhr im Büro.

**Kaiser-Panorama**  
Gr. Ulrichstrasse 4/5, 1.  
vom 3.-9. 11. 18.  
I. Donaukurst von Passau  
nach Wien bis Budapest  
II. New-York  
Schuldner / wochentags  
3-8 Uhr Ermäßigung.

**Zoo.**  
Donnerstag, den 7. Nov. 1918,  
abends 8 Uhr:  
II. Gesellschafts-  
Konzert  
A 2625 vom  
Stadttheater-Orchester.  
Leitung:  
Konzertmeister Ernst Höpfer  
Ermäßigung 50 Pf.  
Sonderkarten für Zoo und  
Militärsoldaten haben Gültigkeit.  
Gutartige gute  
**Schuhfintel**  
empfehlen  
Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

**Austern**  
Mittlich frische Sendung  
„Prima Holländer“  
Metropol-Hotel  
**Optische Waren**  
presens und per  
empfehlen 61442  
**Otto Unbekannt**  
in Gr. Ulrichstr. 10

Stilleschen Stellen entsprechend, habe ich meine Fabrikation aus  
Sonder-Abteilung für Reparaturen  
an Schrauben, Tischen etc. V. 1818  
ausgegeben u. werden gesch. Reparaturen  
Max Lösche Nachf., Teufelstr. 17, Gr. Ulrichstr. 17.

**Schmitz-Bonn's**  
**Wasch- u. Bleichhilfe**  
macht die Wäsche blühenweiss.  
Garantiert unschädlich.  
Endgültig genehmigt vom Kegelsaus-  
schuss unter Nr. 2303.  
In Paketen zu 30 Pf. überall erhältlich.  
Alleinige Hersteller:  
**Schmitz-Bonn Söhne**  
chem. Fabrik Düsseldorf-Ketscholz.

**Gute Stahl-**  
**Smeeren**  
best. Solinger Fabrikat  
**C. F. Ritter.**

**Das Gute V1415**  
**Schnellbrot**  
ist durch Zuführung  
wichtiger Nährstoffe  
leicht verdaulich,  
gut bekömmlich,  
schmeckhaft und  
gesundheitsfördernd.  
Demnach ein  
wichtiges  
Volksnahrungsmittel  
Verlangen Sie deshalb  
überall das Gute  
**Schnellbrot**  
Schnellbrot-Werk,  
Halle-S., Fernruf 4041

**la. Stärke**  
Nähme mehr Wert, mehr  
auch zum Knäueln  
eignet, empfiehlt der Verband  
zu Nr. 1150, 1. 11. 18, 2. 11. 18,  
zu Nr. 22, per Nachnahme des  
Berechnung des  
Verbands. 61211  
Deutsche Arbeitshilfe  
Sonderdruck 1. 264.